

Mit gebrauchten Dingen Gutes tun

06.04.2009, 16:54 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein*

Wie man mit Gebrauchtem Gutes tun und sich dabei gleichzeitig für einen Job fit machen kann, das zeigen seit einigen Wochen Jugendliche des Jugendaufbauwerks der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein in Eichholz. „Spendenspinne“ – so lautet der ungewöhnliche Name des Projekts, in dem Gespendetes für einen guten Zweck verkauft wird.

Unterstützt durch Betreuer und Ausbilder der Wirtschaftsakademie veräußern 16 angehende Verkäuferinnen und Verkäufer in dem Projektladen nicht nur unter anderem gebrauchte Haushaltswaren, Bekleidung und Kinderspielzeug - sie trainieren dabei gleichzeitig auch für den Einstieg ins Berufsleben. Lagerorganisation und Umgang mit Kassensystemen steht für die Jugendlichen dabei ebenso auf dem Programm wie das Präsentieren von Waren und das Beraten von Kunden.

Damit sich die Jugendlichen für den späteren Job auch wirklichkeitsnah vorbereiten und den Verkauf üben können, werden verkaufsfähige Sachspenden gesucht. Gespendet werden können alle Artikel, die zum Beispiel auf Flohmärkten verkauft werden. Einzige Bedingung: Sie müssen sauber und funktionsfähig sein. Die Spenden werden ab sofort entgegengenommen. Größere Gegenstände können auf Anfrage auch von den Projektteilnehmenden abgeholt werden.

Der Erlös der verkauften Waren kommt voll und ganz sozialen Projekten in Lübeck und Umgebung zu Gute. Denn: Der Gewinn wird zu 100 Prozent gespendet. An wen die jeweilige Spende gehen soll, bestimmt der Spender bei Abgabe der Ware. Daher auch der Name „Spendenspinne“: Wie in einem Spinnennetz werden die Spenden einfach an andere Organisationen weitergereicht.

Wer auch etwas spenden oder in der „Spendenspinne“ kaufen will erhält nähere Informationen bei Markus Weiß vom Jugendaufbauwerk der Wirtschaftsakademie in Lübeck, Guerickestraße 6 - 8, unter Tel. (04 51) 50 26 - 345 oder per E-Mail unter markus.weiss@wak-sh.de.

Portrait

Unternehmen leben vom Know-how ihrer Mitarbeiter. Die Vermittlung von Wissen für den Beruf ist Aufgabe und Auftrag der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein. Sie wurde 1967 gegründet und ist seit 2004 als Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH aufgestellt. Gesellschafter ist die Förderstiftung Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein, die alleinig von den Industrie- und Handelskammern zu Flensburg, Kiel und Lübeck getragen wird. Als privates Dienstleistungsunternehmen mit Gemeinnützigkeitsstatus nimmt sie den Weiterbildungsauftrag der Industrie- und Handelskammern in Schleswig-Holstein wahr.

Qualifizierte und individuelle Beratung an 22 Standorten im Unternehmensverbund durch kompetente Mitarbeiter sowie ein Trainingsangebot, das auf die aktuellen Anforderungen im Beruf zugeschnitten ist, stellen die Grundlage der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein für erfolgreiche Aus- und Weiterbildung dar. Erfahrene Dozenten und Trainer vermitteln Wissen aus der Praxis für die Praxis. Damit leistet die Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein ihren Beitrag für neue Perspektiven im Berufsleben und den wirtschaftlichen Erfolg der Unternehmen im Land zwischen den Meeren.

Als akademieeigene Einrichtungen tragen die Fachschule für Betriebswirtschaft und die Berufsakademie zur Führungskräfteentwicklung in Schleswig-Holstein bei. Neben den klassischen Fort- und Weiterbildungsschwerpunkten für Unternehmer und Arbeitnehmer unterstützt die Wirtschaftsakademie auch Jugendliche oder Arbeitssuchende durch Schulungsangebote und hilft ihnen, auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Weitere Informationen unter www.wak-sh.de

News-ID: 298546 • Views: 889 (Stand: 01.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/298546/Mit-gebrauchten-Dingen-Gutes-tun.html>